



Kinder- und Jugendschutzkonzept

SV Germania Judenbach e.V.

1. Leitbild und Zielsetzung

Der SV Germania Judenbach e.V. steht für Teamgeist, Fairplay und Respekt. Wir tragen eine besondere Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Unser Ziel ist es, einen sicheren Raum zu schaffen, in dem junge Menschen ihre sportliche Leidenschaft frei von Angst, Gewalt und Diskriminierung ausleben können.

Grundsatz: Null Toleranz bei Gewalt und sexuellem Missbrauch. Jedes Kind hat das Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit.

2. Personalauswahl und Qualifikation

Um sicherzustellen, dass unsere Trainer und Betreuer geeignet sind, setzen wir auf folgende Maßnahmen:

- **Erweitertes Führungszeugnis:** Alle Personen, die regelmäßig Kinder und Jugendliche betreuen, müssen alle drei Jahre ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen.
 - **Ehrenkodex:** Jeder Trainer unterzeichnet den Ehrenkodex des LSB Thüringen bzw. des Landessportbundes, der klare Verhaltensregeln definiert.
 - **Sensibilisierung:** Neue Übungsleiter werden über das Jugendschutzkonzept aufgeklärt und zur Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen (z.B. "Prävention sexualisierter Gewalt") ermutigt.
-



3. Verhaltensregeln (Verhaltenskodex)

Für den täglichen Trainings- und Spielbetrieb gelten klare Regeln:

Bereich	Regelung
Dusch- & Umkleidesituation	Trainer betreten die Kabinen erst nach Klopfen und nur, wenn es zwingend nötig ist. Gemeinsames Duschen von Erwachsenen und Kindern ist untersagt.
Übernachtungen	Bei Fahrten schlafen Betreuer und Kinder in getrennten Räumen. Es gilt das Vier-Augen-Prinzip.
Körperkontakt	Sportartspezifischer Kontakt (Hilfestellung) ist erlaubt, darf aber niemals die persönliche Grenze des Kindes überschreiten.
Social Media	Kommunikation (WhatsApp etc.) erfolgt transparent und nur zu organisatorischen Zwecken. Einzelchats mit Minderjährigen sind zu vermeiden.

4. Benennung von Ansprechpersonen

Wir schaffen klare Strukturen für den Ernstfall. Der Verein benennt zwei **Kinderschutzbeauftragte** (idealerweise ein Mann und eine Frau), die als erste Anlaufstelle dienen.

- **Aufgaben:** Erstberatung, Dokumentation von Vorfällen, Kontakt zu externen Fachberatungsstellen.
- **Anonymität:** Meldungen werden vertraulich behandelt.

Kinderschutzbeauftragte:

1. Jeremy Vogel
2. Carolin Bauer



SV Germania Judenbach Jagdshofer Straße 7 19 - 96524 Judenbach

Handelsregister: VR 340155

E-Mail: vorstand@germania-judenbach.de Telefon: +491602854426

Webseite: www.germania-judenbach.de

5. Interventionsplan bei Verdachtsfällen

Sollte es zu einem Vorfall oder einem konkreten Verdacht kommen, greift ein definierter Stufenplan:

1. **Ruhe bewahren:** Keine voreiligen Beschuldigungen oder eigenmächtige Konfrontation des Täters.
2. **Dokumentation:** Wahrnehmungen (nicht Interpretationen) schriftlich festhalten.
3. **Beratung:** Einbeziehung der Kinderschutzbeauftragten und ggf. externer Fachstellen (z.B. Jugendamt oder spezialisierte Beratungsstellen).
4. **Maßnahmen:** Bei Erhärtung des Verdachts erfolgt die sofortige Suspendierung der betreffenden Person vom Vereinsdienst.

6. Prävention und Kommunikation

Das Konzept lebt nur, wenn es bekannt ist.

- **Transparenz:** Das Konzept wird auf der Website veröffentlicht und im Vereinsheim ausgehängt.
- **Elternarbeit:** Regelmäßige Informationen an Eltern über die Schutzmaßnahmen.
- **Stärkung der Kinder:** Wir ermutigen Kinder, "Nein" zu sagen und sich bei Unbehagen sofort mitzuteilen.


1. Vorstand


2. Vorstand


Schatzmeister

Föriztal, den 11.04.2026

